

PRESSEMITTEILUNG

Pautzfeld, im Januar 2023



Blähtongranulat als Filtermedium

Berghütte mit biologischer Abwasserreinigung

Auf der 2.817 Meter hoch gelegenen Kaunergrathütte sorgt seit September 2022 ein neues, mit Liadrain gefülltes Filtersystem für die rein biologische Abwasserreinigung. Das gebrochene Liapor-Blähtongranulat fungiert als durchströmter Festbettreaktor und kann täglich gut sieben Kubikmeter Abwasser reinigen.

Mitten in der imposanten Bergwelt der Ötztaler Alpen liegt der Kaunergrat. Der markante Gebirgszug erstreckt sich von Landeck und Imst bis nach Süden zum Alpenhauptkamm und bildet die natürliche Grenze zwischen dem östlich gelegenen Ötztal und dem Pitztal im Westen. Mit der Watzespitze (3.533 m), der Verpeilspitze (3.425 m) und dem Madatschjoch (3.030 m) bietet der Kaunergrat zahlreiche hochalpine Gipfel-Highlights und ist ein ebenso anspruchsvolles wie beliebtes Wander- und Klettergebiet. Zentraler Ausgangspunkt für die meisten Tourengänger ist die Kaunergrathütte. Sie liegt auf 2.817 Metern Höhe auf der westlichen Gratseite hoch über dem Pitztal und bietet rund 60 Übernachtungsplätze sowie Speisen und Getränke für die Wanderer.

Kennzeichnend für die 1903 errichtete und nur zu Fuß oder per Helikopter erreichbare Hütte ist ihr besonders ökologischer und nachhaltiger Betrieb, weswegen sie 2016 auch mit dem Umweltsiegel der Alpenvereine ausgezeichnet wurde. Schließlich werden für die Energiegewinnung und die Abwasserbehandlung auf der Kaunergrathütte aus umwelt-

Liapor GmbH & Co. KG

91352 Hallerndorf-Pautzfeld

www.liapor.com

E-Mail: info@liapor.com

Pressekoordination:

mk Medienmanufaktur GmbH

Döllgaststr. 7–9

86199 Augsburg

Fon 0821/34457-0

Fax 0821/34457-19

ISDN 0821/34457-50

E-Mail: info@mk-medienmanufaktur.de

Presstext und Bilder

sind auch als Download

im Internet verfügbar:

www.liapor.com/de/

[unternehmen/medien/presse/](http://www.liapor.com/de/unternehmen/medien/presse/pressemitteilungen.html)

[pressemitteilungen.html](http://www.liapor.com/de/unternehmen/medien/presse/pressemitteilungen.html)

Neubau nach 30 Jahren

und naturschutzfachlicher Sicht optimale Verfahren angewendet. So basiert die Energieversorgung seit 2005 zu 100 Prozent auf erneuerbaren Energieträgern, und die Abwässer werden schon seit Längerem in einem biologisch-mechanischen Verfahren gereinigt der Natur zurückgegeben. Konkret erfolgt seit 1993 die Abwasserbehandlung rein biologisch mittels eines vertikal durchströmten Bodenfilters. Dieser ist mit Sand und im oberen Bereich mit Liapor L 4-10 mm verfüllt. „Nach knapp 30 Jahren war durch Verschammung die Reinigungswirkung des Filters jedoch nicht mehr ausreichend, und es wurde der Aufbau eines neuen Filtersystems beschlossen“, berichtet Gunnar Amor vom zuständigen technischen Büro in Telfs.

Für den Aufbau des neuen Filtersystems zur Abwasserbehandlung auf der Kaunergrathütte wurde Liapor-Blähton gewählt, und zwar in Form von 3,6 Kubikmetern Liadrain. „Das Blähtongranulat befindet sich in insgesamt acht Stahltassen sowie als Schicht im Bodenbereich des Filters und reinigt die anfallenden Abwässer aus Küche, Waschräumen und Urinalen“, erklärt Gunnar Amor. Das Prinzip: Das gebrochene Blähtonsubstrat fungiert als durchströmter Festbettreaktor und stellt dank seiner sehr großen spezifischen Oberfläche und den vielen kleinen natürlichen Vertiefungen den idealen Besiedlungsuntergrund für Mikroorganismen dar. Diese bauen die organischen Bestandteile im Abwasser ab. Da das Liadrain jede Menge Platz für die Kleinstlebewesen bietet, ist die Biomassekonzentration entsprechend hoch, und die Reinigung kann bei nur geringem Platzbedarf sehr effizient erfolgen. Das Prinzip der biologischen Abwasserreinigung mit Liapor-Blähton bewährt sich seit Jahrzehnten und wird in großem Maßstab auch in vielen Klärwerken, wie beispielsweise der Abwasserreinigungsanlage in Frankfurt-Niederrad, erfolgreich eingesetzt.

Optimaler Besiedlungsuntergrund

Anfang September 2022 erfolgte auf der Kaunergrathütte der Aufbau des neuen Filtersystems zur Abwasserbehandlung. Mittels Helikopter wurde das Liapor-Blähtongranulat an seinen Einsatzort verbracht und dann in die acht Stahltassen sowie den Bodenbereich des Filters gefüllt. Der gesamte Aufbau verlief reibungslos und konnte rechtzeitig zum Saisonende Ende September abgeschlossen werden. Seine ganze Stärke wird das neue Reinigungssystem dann in der kommenden Saison ausspielen, die wieder jede Menge Gäste auf die beliebte Hütte bringen wird. „Der neue Bodenfilter kann auf der Kaunergrathütte täglich gut sieben Kubikmeter Abwasser reinigen“, so Gunnar Amor. „Es ist ein funktionierendes System, das die biologische Abwasserbehandlung hier für die nächsten 30 Jahre sicherstellt.“

**Sicherheit für die
nächsten 30 Jahre**

3.900 Zeichen

Abbildungen

Bild 1

Die nur zu Fuß oder per Helikopter erreichbare Kaunergrathütte bietet neben Speisen und Getränken auch rund 60 Übernachtungsplätze.

Foto: www.kaunergrathuette.at

Abdruck bei Urheberangabe honorarfrei

Bild 2

Das eingebrachte Liadrain-Blähtongranulat fungiert als durchströmter Festbetteaktor und kann täglich gut sieben Kubikmeter Abwasser reinigen.

Foto: Liapor

Abdruck bei Urheberangabe honorarfrei

Berghütte mit biologischer Abwasserreinigung



Bild 1



Bild 2